



Pilsbacher Gemeindenachrichten

Folge: 05

Datum: April 2020

Geschätzte Pilsbacherinnen und Pilsbacher, liebe Jugend,

Corona - dieses Thema begleitet uns mittlerweile seit mehreren Wochen. Für uns als Gemeinde war und ist es sehr wichtig, dass aktuelle Informationen auf dem schnellsten Weg zu euch kommen. Aus diesem Grund wurden die letzten Gemeindezeitungen auch persönlich ausgetragen.

Wie ihr den Inhalten bereits entnehmen konntet, werden Einkäufe bzw. Essen auf Rädern erledigt, um unsere älteren Bürger nicht unnötig in Gefahr zu bringen.



Es hat sich in der Zeit des Corona viel für uns verändert. Wer hätte jemals gedacht, dass wir mit Einschränkungen, Ausgangsperren, Quarantäne oder Gesichtsmasken leben müssen. Wer die Medien hört, sieht uns liest möchte fast verzweifeln, diese Informationen können sich bei so manchem auf die Psyche schlagen.

Aber auch wenn unsere Bundesregierung bei vielen in der Kritik steht denke ich doch, dass sie sich für den richtigen Weg entschieden hat. Die Maßnahmen sind hart, vielleicht auch teilweise unverständlich. Sie schränken unser bisher gewohntes Leben stark ein. Dennoch zeigen die aktuellen Zahlen und Berichte, dass die Maßnahmen greifen und wir uns in die richtige Richtung bewegen.

Ich denke, dass nicht mehr alles so selbstverständlich ist wie es war. Kleine Dinge bekommen wieder einen höheren Stellenwert. Schauen wir in die Natur, die keine Spur von Corona zeigt, sondern sich auf schnellstem Wege erholt. Hören wir das Konzert der Vögel, genießen wir die Stille, den klaren Himmel, die saubere Luft. Das heißt für mich aber auch, dass jeder einen Beitrag dazu leisten kann, um in Zukunft mit unserer schönen Natur vernünftig Seite an Seite zu leben. Wir sind eben nur Gäste auf dieser Welt.

Ich glaube, die Pandemie hat uns auch Respekt gelehrt und wie wichtig das Miteinander ist. Hier fällt mir ein kleiner Vers ein: „Ob arm oder reich - in Zeiten wie diesen sind wir alle gleich“.

Ich darf die Gelegenheit wahrnehmen und großen Dank all jenen aussprechen, die sich an die Verordnungen der Regierung halten. Gott sei Dank haben wir in Pilsbach noch keinen Corona-Erkrankten und ich wünsche mir, dass es so bleibt.

In der Hoffnung, dass wir alle diesen Virus gut überstehen, darf ich allen ein frohes und friedliches Osterfest wünschen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

euer Bürgermeister

Statistik Austria kündigt SILC – Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der Österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den **Lebensbedingungen** und **Einkommen** von Haushalten in Österreich.

Nach einem reinen **Zufallsprinzip** werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **März bis Juli 2020** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen.

Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,00 Euro von der Statistik Austria.

Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Statistik Austria
Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: (01) 71128 8338
E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
Internet: www.statistik.at/silcinfo



Aufgrund der aktuellen Maßnahmen zum COVID-19 werden viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Statistik Austria Ihre Arbeit über Tele-Arbeit durchführen.

Wenn Ihr Haushalt per Zufall für die amtliche statistische Erhebung „Erhebungslang“ ausgewählt wurde, rufen Sie bitte die Erhebungsperson an, um alle erforderlichen Schritte telefonisch zu vereinbaren. Generell ist in der aktuellen Situation keinerlei persönlicher Kontakt mit einer Erhebungsperson notwendig, die notwendigen Befragungen können alle telefonisch durchgeführt werden.

Information zur Ausbildung Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit inkl. Heimhilfe - Pflegeassistentenz



Altenbetreuungsschule
des Landes Oberösterreich
Bildungseinrichtung für Sozialbetreuungsberufe

Info-Abend:

28. Mai 2020, Beginn 18.00 Uhr

in der Altenbetreuungsschule Gaspoltshofen

Kosten:

Keine Ausbildungskosten für
Ausbildungsteilnehmer/Innen

Ausbildungsort:

Altenbetreuungsschule des Landes OÖ, Standort
Gaspoltshofen, Klosterstraße 12, 4673 Gaspoltshofen

Heimhilfe – Pflegeassistentenz – Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit. Die Ausbildung Heimhilfe ist die Basis für die mehrstufige Ausbildung. Als Heimhelfer/in unterstützen Sie betreuungsbedürftige Menschen jeden Alters bei der Haushaltsführung, den Aktivitäten des täglichen Lebens, bei der Basisversorgung und der Hilfe zur Selbsthilfe. Anschließend erwerben Sie die Kompetenzen der Pflegeassistentenz und die Kompetenzen der Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit. Als FSB „A“ sind Sie zuständig und kompetent für die ganzheitliche und individuelle soziale Betreuung älterer Menschen im Sinne des Gesundheits- und Krankenpflegegesetzes (GuKG) und dem Oö. Sozialberufegesetz (Oö. SBG).

Haben Sie Fragen?

Telefonisch unter +43 (0)664 / 60072 34751 oder per
Email: gasph.abs.post@ooe.gv.at erreichbar.
www.altenbetreuungsschule.at

Entsorgung der Hundeexkremente

§ 6 Abs. 3 Oö. Hundehaltergesetz 2002 sieht vor, dass die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten hinterlässt, vom Hundeführer unverzüglich zu beseitigen und ordnungsgemäß zu entsorgen sind.

Weiters wird auch in der Straßenverkehrsordnung den Hundehaltern die Pflicht zum Entfernen von Hundeexkrementen auferlegt.

Wir ersuchen die Hundebesitzer, sich auch bei den Grünstreifen der Hausbesitzer an die Entsorgungspflicht der Exkremente zu halten.

Bitte auch auf Weidewiesen die Exkremente entsorgen, damit die Tiere (Milchkühe, Pferde, usw.) kein durch Hundekot verunreinigtes Futtergras fressen. Die Entsorgung hat fachgerecht zu erfolgen, womit der Hundekot nicht in öffentlichen Mistkübeln, sondern zu Hause in der Restmülltonne entsorgt werden soll.

Wir ersuchen alle Hundebesitzer, sich an das Oö Hundehaltergesetz zu halten, Ein Vergehen stellt eine Verwaltungsübertretung dar, die auch entsprechend bestraft wird.

In naher Zukunft wird es auf unseren Spazierwegen kostenlose Sackerl-Spender geben. Die Sackerl-Spender werden in unmittelbarer Nähe von öffentlichen Papierkörben montiert. Bitte nehmen Sie dieses Angebot für Ihren Hund in Anspruch, damit unsere Gemeinde auch in Zukunft sauber bleibt.

Telefonische Beratung für pflegende Angehörige

Homeoffice für pflegende Angehörige funktioniert leider nicht!

Viele Angehörige sind mit der Organisation der Betreuung und Pflege ihrer Angehörigen oftmals am Limit. Covid-19 packt hier noch einmal eine Portion Belastung drauf. Hilfsangebote werden nicht im vollen Umfang angeboten, es gibt die Angst vor Ansteckung und die Einschränkung der sozialen Kontakte lassen die notwendige Entlastung oder Ablenkung vermissen. Außerdem kommt die Sorge um Angehörige dazu, die im Seniorenheim oder Krankenhaus nicht besucht werden dürfen. Die Notwendigkeit hier Abstand zu halten kann für beide Seiten sehr schmerzlich sein.

Durch die „Coronakrise“ erleben wir alle eine außergewöhnliche Zeit, die aber für pflegende und betreuende Angehörige eine besondere Herausforderung darstellt. Und sie gehören zu den wichtigsten Systemerhaltern unserer Gesellschaft, das zeigt sich im Moment in aller Deutlichkeit. Denn Homeoffice in der Pflege von Angehörigen funktioniert leider nicht.

Vielleicht stoßen auch Sie durch die unerwartet heftigen Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus in Ihrer Pflegesituation zunehmend an die Grenzen Ihrer Belastbarkeit. Oder die Einschränkung von sozialen Kontakten und einiger professioneller Hilfsangebote (z. Bsp.: Schließung von Tageszentren) lassen Sie mitunter verzweifeln. Unter Umständen sind Sie verunsichert und besorgt, weil nicht klar ist wann wir wieder zur Normalität übergehen können?

Dann bleiben Sie mit Ihren Sorgen nicht alleine, rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir ein Mail! Ich kann natürlich keine Wunder wirken. Aber ich nehme mir gerne Zeit für Ihre ganz persönliche Geschichte in diesen ungewöhnlichen Zeiten.

Helene Kreiner-Hofinger

Servicestelle Pflegende Angehörige
Standort Vöcklabruck/Gmunden
Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
Handy: 0676 / 8776 2448



Online-Beratung: <https://www.caritas-linz.at/hilfe-angebote/service-fuer-pflegende-angehoerige/beratungsangebote/online-beratung/>

VORANKÜNDIGUNG DER GESUNDEN GEMEINDE PILSBACH



Die 13. Familienradtour ist für

Sonntag, 24. Mai 2020 um 13:30 Uhr geplant.
(Bei trockener Witterung)



Sozialberatungsstelle Attnang-Puchheim

**Rat und Orientierung bei sozialen Fragen
Vermittlung, Beratung und Information für alle Menschen,
die Hilfe und Unterstützung brauchen**



***Ansprechpartner
Joachim Wiesauer***

Information und Zusammenarbeit mit allen regionalen und überregionalen Hilfsangeboten:

z.B. Behinderung, Förderbedarf, Arbeitsplatz, Beratungsstellen, Einrichtungen, Sozialmärkte.

Unterstützung pflegender Angehöriger:

wie Mobile Dienste, Pflegegeld, Pflege-Hilfsmittel, Anträge für Heimaufnahme, Unterstützung bei der Suche nach Kurzzeitpflege, usw. – Hausbesuche, wenn gewünscht

Hilfe und Abklärung in sozialen Notlagen sowie bei drohender Delogierung:

Ansuchen um Befreiungen, Hilfeleistungen, Antrag auf bedarfsorientierte Mindestsicherung, Abklärung bei drohendem Wohnungsverlust in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und der Wohnungslosenhilfe Vöcklabruck;
Ich nehme mir für Sie persönlich Zeit um gemeinsam gute, individuelle Lösungen zu finden.

SOZIALBERATUNGSSTELLE Attnang-Puchheim
Mitterweg 61-63, 4800 Attnang
Email: sbs.attnang@sozialberatung-vb.at Tel.: 07674/63520

Speck-Lauch-Torte



Für 10 Personen: 305 g pro Portion - 3,05 kg Gesamtmenge

Zutaten:

- 500 g mehlig, gekochte Kartoffeln
- 500 g Vollkornmehl
- 120 g Butter
- 2 Eier
- Salz, Kräuter
- 1 kg Lauch
- 150 g magerer Schinkenspeck geräuchert
- 350 ml Joghurt 1%
- 200 g Tilsiter 35%
- 2 Eier
- Salz, Pfeffer, Curry
- Knoblauch

Zubereitung:

- Gekochte, ausgedämpfte Kartoffeln heiß pressen und mit Eiern, Mehl, Butter, Salz und Kräutern zu einem Kartoffelteig verkneten.
- Kartoffelteig in eine gefettete Tortenform drücken und am Rand hochziehen. Dann den Teig bei 180°C ca. 15 Minuten vorbacken.
- Fein geschnittenen Lauch, fein gewürfelten Speck und geraspelten Käse vermischen.
- Aus Joghurt und Eiern eine Royale herstellen und mit Salz, Pfeffer, Curry und Knoblauch würzen.
- Royale mit dem Lauch-Speck-Käse-Belag vermischen und über den vorgebackenen Teig gießen.
- Im Rohr bei 180°C ca. 30 Minuten fertig backen.

Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie	Fett	Kohlenhydrate	Eiweiß	Ballaststoffe
446 kcal	21,4 g	41,1 g	21,6 g	8,43 g

Rezept von: Michael Wöß (Quelle: Foto: Abt. Gesundheit)



Der OÖVV reduziert den Regionalbusverkehr und die Lokalbahnen



Ab Montag 23. März traten somit folgende Änderungen in Kraft:

Die Regionalbusse sowie die Stadtbusse in Vöcklabruck/Regau/Attnang-Puchheim/Redlham, Braunau, Bad Ischl, Gmunden, Traun und Ried/Innkreis verkehren nach „**Ferien-Fahrplan**“.

Für die Lokalbahnen von Stern & Hafferl gilt der „Samstag-Fahrplan“.

Die ÖBB stellen im Nahverkehr national auf „Sonntag-Fahrplan“ mit punktuellen Verstärkungen um.

Das Fahrplanangebot der Stadtverkehre in Linz, Wels und Steyr wird ebenfalls reduziert.

Die OÖVV Skibusverkehre werden eingestellt.

Jugendtaxi

In der Gemeinderatssitzung vom 10. März 2020 wurde beschlossen, dass ab sofort **ALLE Pilsbacher Jugendlichen im Alter von 14-26 Jahren** mit Hauptwohnsitz in Pilsbach die Taxigutscheine in Anspruch nehmen können.

Jeder berechnete Jugendliche erhält pro Monat 6 Gutscheine im Wert von insgesamt € 18,00.

Die Abholung der Gutscheine am Gemeindeamt muss persönlich vom Jugendlichen oder von einem Elternteil des Jugendlichen erfolgen.

Die Ausgabe der Gutscheine erfolgt quartalsweise und diese können innerhalb der Amtszeiten abgeholt werden.

VOLKSBEGEHREN

Als Eintragszeitraum wurde Montag, 22. Juni, bis einschließlich Montag, 29. Juni 2020 festgesetzt. In diesem Zeitraum können für folgende Volksbegehren die Unterschriften geleistet werden:

- „Asyl europagerecht umsetzen“
- „Smoke - JA“
- „Smoke – NEIN“
- „EURATOM – Ausstieg Österreichs“

Nähere Informationen finden Sie hier unter der Homepage des Bundesministeriums für Inneres:
<https://www.bmi.gv.at/411/start.aspx>

Bleibt zuhause

wir kommen zu Euch!



WIRTSCHAUS ZUM RADLBOCK

„A Wirtshaus wie z'Haus!“

Wir haben für Ostern (10-11-12-13.4.2020) ein paar Gerichte zusammengestellt. **Wir liefern Pilsbach und Umgebung.**

<i>Kräftige Rindsuppe mit Frittaten</i>	<i>2,80€</i>
<i>Omas Suppentopf (Rindfleisch, Gemüse, Nudeln)</i>	<i>4,50€</i>
<i>Schweinsbraten mit Erdäpfel und Sauerkraut</i>	<i>6,50€</i>
<i>Deftiges Rindsgulasch mit Petersilerdäpfel</i>	<i>7,20€</i>
<i>Gemischter Salat</i>	<i>2,70€</i>

So Funktioniert es:

Anrufen 07672 / 28671 am Vortag

Wir liefern am nächsten Tag zwischen 10.30 Uhr und 11.30 Uhr.

Aufwärmen und Mahlzeit!

Sie bezahlen bei Lieferung.



Bleibt's Gound!

Stefan und Alex

An weiteren Möglichkeiten tüfteln wir.

Pfarre Aktuell

Weil in Zeiten der Coronavirus-Pandemie das religiöse Leben sehr stark eingeschränkt ist, werden Gottesdienste vermehrt in Radio und Fernsehen übertragen.

Fernsehsender LT1:

Gründonnerstag: 19:00 Uhr

Karfreitag: 15:00 Uhr

Karsamstag/Osternacht: 20:00 Uhr

Ostersonntag: 10:00 Uhr

Ostermontag: 10:00 Uhr

Radio Klassik Stephansdom:

Montag – Samstag 12:00 Uhr

Sonntag 10:15 Uhr

Radio ORF (Ö2):

Sonntag 10:00 Uhr

Fernsehsender ORF III:

Sonntag 10:00 Uhr

Donnerstag 08:00 Uhr

Ordination Dr. Backmann

In der Ordination von Frau Dr. Verena Backmann in Ungenach wird ab **15. April 2020** wieder ein eingeschränkter Betrieb möglich sein, vorausgesetzt die Sanierungsarbeiten verlaufen weiter planmäßig.

In dieser Zeit werden aufgrund des eingeschränkten Betriebes keine Routineuntersuchungen stattfinden.

Aktuelle Informationen finden Sie auch im Internet unter www.dr-backmann.at

Aktuelle Informationen

Aufgrund der Maßnahmen von COVID-19 sind bis auf weiteres alle öffentlichen Veranstaltungen und Termine verschoben bzw. abgesagt. Aktuelle Informationen können Sie am besten im Internet abfragen.

Gemeinde: www.pilsbach.at

Pfarre: www.dioezese-linz.at/pfarre/4434
www.dioezese-linz.at/bach

Ärzte: www.dr-backmann.at
www.dr-wiesmayr.at

Feuerwehr: www.ff-pilsbach.com

Bauernkapelle: www.bk-pilsbach.at

BAV: www.umweltprofis.at/voecklabruck

Sozialministerium: www.sozialministerium.at

OÖ Zivilschutz: www.zivilschutz-ooe.at/corona

Wichtiges zur Maskenpflicht

Ab 6. April ist das Tragen von Mund-Nasen-Schutzmasken (MNS) in Supermärkten und Drogeriemärkten Pflicht. Das betrifft alle Geschäftslokale mit einem mehr als 400 Quadratmeter großen Kundenbereich. Im Folgenden häufig gestellte Fragen:

Schützen Masken gegen eine Infektion?

Nein. Das Ziel ist nach Angaben der Regierung auch nicht der Schutz des Trägers vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus, sondern die Vermeidung der Weitergabe an andere Personen. Mund-Nasen-Schutzmasken verhindern, dass beim Husten, Niesen und auch beim Sprechen Speicheltröpfchen großflächig verteilt werden.

Kann ich eine Maske wiederverwenden?

Ja – aber nur unter Einhaltung bestimmter Bedingungen. Prinzipiell kann man die Maske nach dem Einkaufen mit nach Hause nehmen. Am sichersten ist es zwar, sie sofort zu entsorgen, allerdings können Masken vielerorts schnell zur Mangelware werden.

Was muss ich bei den Masken sonst noch beachten?

Beim Auf- und Absetzen der Masken muss man vorsichtig sein, um Bakterien und Viren nicht mit den Händen zu verteilen. Auch sollte man darauf achten, dass der Mundschutz gut sitzt und eng anliegt. Während des Tragens sollte man zudem nicht viel an der Maske herumzupfen. Nach dem Abnehmen der Maske vom Gesicht die Hände gut waschen.

Was gilt als Maske? Darf ich auch Tücher, Schals oder selbst gemachte Masken verwenden?

Bei den Masken handelt es sich laut Gesundheitsministerium um einen einfachen Mund-Nasen-Schutz. Dieser hat den Zweck, Mund und Nase zu bedecken und eine Verteilung der Viren über die Luft zu verhindern. Masken kann man sich daher auch selbst machen. „Jede Art der Bedeckung von Mund und Nase ist besser als keine Bedeckung“, so ein Ministeriumssprecher. Ein eigenes Gesetz soll regeln, dass auch „Schnellmasken“ ohne medizinische Zertifizierung verteilt werden dürfen.

Quelle: ORF

Richtiger Umgang mit Schutzmasken



Mund und Nase mit der Maske bedecken, farbige Seite außen (wenn vorhanden)



Bänder hinter den Ohren befestigen



Während des Tragens Maske nicht mit den Händen berühren



Maske an den Bändern an der Seite (von hinten nach vorne) vom Gesicht nehmen, Maske dabei nicht berühren



Hände mindestens 30 Sekunden mit warmem Wasser und Seife waschen



Wettbewerb - Ausschreibung



Die Gemeinde veranstaltet im Zeitraum von April 2020 bis Mai 2020 einen Wettbewerb zum Thema Insektenhotel. Wer macht das schönste? Jeder darf mitmachen! Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. (Es dürfen alle Materialien verwendet werden)

ACHTUNG: Beim Bau eines Insektenhotels muss man sich unbedingt an die Vorschriften halten, damit sich die Insekten nicht verletzen. Informationen finden Sie unter dem Link <https://tierschutzverein.at/insektenhotel-aber-richtig/>

Prämiert werden Insektenhotels, die in diesem Zeitraum gebaut werden. Alle bis zum 31. Mai fertigen Insektenhotels nehmen dann an dem Wettbewerb teil.

Einfach bis zum 31. Mai ein Foto ihres Insektenhotels und ein Foto von sich mit dem Insektenhotel per Mail an gemeinde@pilsbach.ooe.gv.at senden und schon nehmen Sie am »Schönheitswettbewerb« teil.

Es gibt wirklich einen tollen Preis!

Na, da lohnt es sich doch, an dem Wettbewerb teilzunehmen und gleichzeitig den Insekten zu helfen. Eine super Sache für die Natur.

Malwettbewerb für unsere Kleinsten

Liebe Kinder und Jugendliche aus Pilsbach!

Wir wollen euch die kindergartenfreie / schulfreie Zeit so kurzweilig wie möglich machen und deshalb möchten wir euch herzlich zu unserem Malwettbewerb einladen.

Wir haben für euch schon eine schöne Malvorlage beigefügt und hoffen ihr habt viel Spaß beim Ausmalen.

Wenn ihr mit dem Bemalen fertig seid, bittet doch einfach eure Eltern um Hilfe, denn um Teilzunehmen müsst ihr das Bild abfotografieren und per Mail an gemeinde@pilsbach.ooe.gv.at senden. Wir würden uns auch über ein Foto freuen wo ihr mit eurem Bild drauf seid.

Einsendeschluss ist am Dienstag, 14.04.2020.

Auch für unsere Kleinsten haben wir tolle Preise vorbereitet. 😊





Name: _____

Adresse: _____

Alter: _____

Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch, den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildschweine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt.

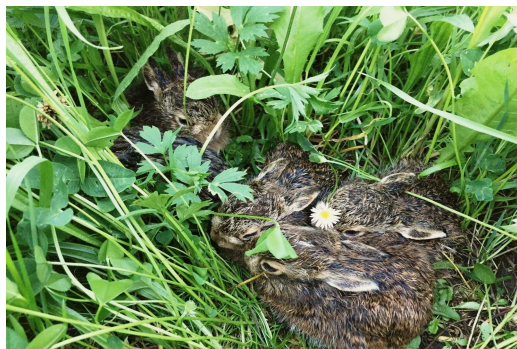
So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben.

Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes. So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, dürfen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus. Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezonen, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen!

„Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank.“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.



Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.



Flurreinigung

Leider mussten wir Aufgrund der Pandemie unsere Flurreinigung heuer absagen.

Wir laden euch zum Frühjahrsputz ein.

Wer sich trotzdem am Frühjahrsputz der Gemeinde beteiligen möchte, hat dazu ab sofort Gelegenheit. Ihr werdet von uns mit Handschuhen und eigens gekennzeichneten Müllsäcken ausgestattet. Haltet kurz telefonisch mit uns Rücksprache, um eine Abholung dieser Utensilien zu vereinbaren.

Jeder von Klein bis Groß der geraden Zeit und Lust hat, könnte bei diesem schönen Wetter Spaziergänge mit dem Einsammeln von achtlos weggeworfenem Abfall entlang von Wegen und Straßen, Bächen und öffentlichen Grünflächen verbinden.

Dieser Müll wird dann fachgerecht über die Gemeinde entsorgt.

Gemeinde: 07672–722 40

ABO Alkoholberatung Land Oberösterreich Telefonberatung



Wenn der Umgang mit Alkohol zum Problem wird, kann ein Gespräch Klarheit und Orientierung bieten.

Die Alkoholberatung Land Oberösterreich ist trotz der Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Prävention weiter in allen Bezirken erreichbar.

Die persönlichen Beratungen und Gruppenangebote entfallen derzeit, aber wir bieten weiterhin

Information und Beratung per Telefon und e-mail
für Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Wenn Sie sich Gedanken oder Sorgen über Ihren eigenen Alkoholkonsum oder den von Angehörigen machen und mit jemandem darüber reden wollen, erreichen Sie unseren

JOURNALLDIENST ALKOHOLBERATUNG
Tel.: 0664/60072-89563

jeweils Mo, Di, Do, Fr von 8:00 – 12:30

e-mail: alkoholberatung@ooe.gv.at

Unsere Beratung ist vertraulich, kostenlos und auf Wunsch anonym.

Vorschlag zur Staffelung der zeitlichen Annahmebeschränkung in größeren ASZ Gemeinden

ASZ Frankenmarkt Notbetrieb Öffnungszeiten			
Einteilung Gemeinden	Frankenmarkt	08:00	10:00
	Pöndorf, Weissenkirchen	10:00	12:00
	Alle Gemeinden	13:00	18:00

ASZ Mondsee Notbetrieb Öffnungszeiten			
Einteilung Gemeinden	Mondsee	08:00	09:30
	Tiefgraben, St. Lorenz, Innerschwand	09:30	11:00
	Oberhofen, Oberwang, Zell am Moos	11:00	12:00
	Alle Gemeinden	13:00	18:00

ASZ Region Hausruck Notbetrieb Öffnungszeiten			
Einteilung Gemeinden	Ottwang	08:00	10:00
	Atzbach, Manning, Wolfsegg	10:00	12:00
	Alle Gemeinden	13:00	18:00

ASZ St. Georgen Notbetrieb Öffnungszeiten			
Einteilung Gemeinden	St. Georgen	08:00	10:00
	Attersee, Berg, Straß, Weissenkirchen, Nußdorf	10:00	12:00
	Alle Gemeinden	13:00	18:00

ASZ Schwanenstadt Notbetrieb Öffnungszeiten			
Einteilung Gemeinden	Schwanenstadt	08:00	10:00
	Dessebrunn, Schlatt, Niederthalheim	10:00	12:00
	4+ , Rüstorf, Redlham	13:00	15:00
	Alle Gemeinden	13:00	18:00

ASZ Seewalchen Notbetrieb Öffnungszeiten			
Einteilung Gemeinden	Seewalchen	08:00	09:30
	Schörfling, Weyregg, Aurach, Gampern	09:30	12:00
	Alle Gemeinden	13:00	18:00

ASZ Vöcklamarkt Notbetrieb Öffnungszeiten			
Einteilung Gemeinden	Vöcklamarkt	08:00	10:00
	Fornach, Gampern, Pfaffing	10:00	12:00
	Alle Gemeinden	13:00	18:00

ASZ Vöcklabruck Notbetrieb Öffnungszeiten			
Einteilung Gemeinden	Vöcklabruck Nord	08:00	10:00
	Vöcklabruck Süd	10:00	12:00
	Aurach, Regau, Pilsbach	13:00	15:00
	Alle Gemeinden	15:00	18:00



ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

ASZ am 03.04.2020 und am 10.04.2020 eingeschränkt geöffnet!

Die Öffnungszeiten für die Altstoffsammelzentren im Bezirk Vöcklabruck am 03.04.2020 und am 10.04.2020 sind:

Freitag: 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr

(Hinweis: Die in Google dargestellten ASZ - Öffnungszeiten entsprechen unter Umständen nicht den aktuellen Gegebenheiten)

Aufgrund der aktuellen Situation beachten Sie bitte folgende Hinweise zum ASZ Besuch:

Einschränkungen bei der Abgabe im ASZ:

- Abgabe von Abfällen **nur wenn unbedingt notwendig** und nicht aufschiebbar!
- Die Anfahrt ist **nur mit PKW** erlaubt (keine Anhänger, Traktoren, Kastenwägen, ...)
- Abgabemenge: Nur „Kofferraumlieferungen“ möglich (**Abgabemenge bis zu 1m3**)
- Keine Annahme von zahlungspflichtigen Abfallsorten (**Zahlungsverkehr** nicht möglich)
- Es werden keine infektiösen Abfälle angenommen
- Bauschutt, Eternit und Reifen werden nicht angenommen. Alle anderen Abfälle, für die sonst eine Abgabe im ASZ vorgesehen ist, dürfen gebracht werden. Infos zu den Abgabemöglichkeiten im ASZ unter: www.altstoffsammelzentrum.at

Verhalten im ASZ:

- Der Zugang ist reglementiert, es können nur so viele Autos wie vom ASZ - Personal abgefertigt werden können, eingelassen werden (BLOCKABFERTIGUNG). Den Anweisungen des **Personals** ist Folge zu leisten!
- Bitte **ein bis zwei Meter Mindestabstand** zu anderen Personen einhalten.
- KONTAKT vermeiden: Bitte beachten Sie, dass auch das ASZ Personal Abstand wahren muss. Die ASZ MitarbeiterInnen dürfen Ihnen darum beim Ausladen **nicht** behilflich sein.

WICHTIG: Bitte beschränken Sie Ihre Entsorgungen auf das Notwendigste!

Für Kellerentrümpelungen oder Wohnungsräumungen ist jetzt NICHT der richtige Zeitpunkt!



Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren **Bezirksabfallverband: 07672 28477**
www.umweltprofis.at/voecklabruck
www.altstoffsammelzentrum.at

Mehr Informationen finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at



**Bleib
gesund.**
**Bleib in
Pilsbach**

Der Schutz und die Gesundheit unserer Mitmenschen sind jetzt wichtiger als alles andere.

Deshalb sind Aktivitäten im Freien – auch an schönen Tagen – auf das Notwendigste beschränkt: eine Runde spazieren gehen, laufen, oder Rad fahren tun uns gut. Aber bitte keine Tagesausflüge außerhalb unserer Gemeinde!

So werden wir die Krise gemeinsam überstehen.

**Wir wünschen Ihnen alles Gute.
Bleibt gesund. Bleibt im Ort.**

#miteinander  **OO**